



Mitteilungen

des Österreichischen Leichtathletik - Verbandes
Wien 3., Löwengasse 47 Telephon U 17-0-89

5. Folge 1954

Wien, am 15. Juli 1954

Aus dem Inhalt:

Beitritt neuer Vereine
Regelauslegung bei Stoss- und Wurfbewerben aus dem Kreis
Neues über die Europameisterschaften
Ergebnis der Aufbaukämpfe 1954
Die Entscheidung im Jugend-Bundesländervergleichskampf
Der Dreiländerkampf gegen Bayern und Württemberg
Die Marathonmeisterschaft 1954
Ergebnis der Jugend- und Juniorenmeisterschaften 1954
Zeitplan und Qualifikationsleistungen für die Allg. Meisterschaften 1954
5-Bestenlisten für Männer und Frauen

I. Mitteilungen des Vorstandes

Aufnahme neuer Verbandsvereine

Nach Prüfung ihrer Satzungen durch den zuständigen Landesverband wurden über Vorschlag desselben folgende Vereine in den ÖLV aufgenommen:

| | | |
|-----------------|------|---|
| Oberösterreich: | 225. | Allg. Turnverein Gmunden |
| | 226. | Allg. Turnverein Steyr |
| | 227. | Allg. Turnverein Wels |
| | 228. | ATUS Ried/Innkreis |
| | 229. | Sportverein Frankenmarkt |
| | 230. | Sportverein Freistadt |
| | 231. | Sportverein Haslach |
| | 232. | Sportverein Steyrling |
| | 233. | Sportverein VOEST/Linz |
| | 234. | Turn- und Sportverein St. Marienkirchen |
| | 235. | Turn- und Sportverein Ottensheim |

Regelauslegung bei Stoss- und Wurfbewerben aus dem Kreis

Der Vorstand des ÖLV hat in seiner Sitzung vom 5. Juli ergänzende Bestimmungen zu den Regeln 4c und 4d der Österr. Wettkampfordnung beschlossen.

- 1.) Das Betreten des Stoss- oder Wurfkreises kann von jeder beliebigen Seite erfolgen, da einerseits in den internationalen Wettkampfbestimmungen hierüber keine einschränkende Vorschrift besteht und der Stoss bzw. Wurf erst nach dem Betreten des Kreises beginnt.
- 2.) Beim Hammerwurf ist es zulässig, die Kugel des Hammers vor Beginn des Anschwunges innerhalb oder ausserhalb des Kreises aufzulegen.

Ergebnis der Aufbaukämpfe 1954

Im Rahmen einer Jahresplanung in der Leichtathletik umfasst die Vorbereitungszeit die Monate April bis Juni. In diesen 3 Monaten kann der Schwerpunkt im Monat April auf Kursarbeit, im Mai auf Wettkämpfe örtlichen Charakters bzw. zur weiteren Leistungssteigerung im Juni auf Wettkämpfe mit leistungsgleichen Gegnern gelegt werden. Die "Aufbaukämpfe" sollten nun den Spitzenathleten die Möglichkeit geben, mit entsprechend leistungsstarken Gegnern zusammenzukommen. Haben diese Kämpfe ihren Zweck erfüllt? Eine Statistik gibt immer eine klare Antwort.

Betrachten wir daher die einzelnen Bewerbe vom Standpunkt der Leistungsergebnisse und der Anzahl der Gestarteten:

| M ä n n e r | Leistungen | Anzahl | Ort | Verband |
|--------------------|-------------------------------------|--------|-----------|---------|
| 100m | 10.9, 10.9, 11.0, 11.1 | 8 | Leoben | Stmk. |
| 200m | 22.3, 22.4, 22.5, 22.7 | 6 | Leoben | Stmk. |
| 400m | 50.7, 50.9, 51.4 | 6 | Wien | Wien |
| 800m | ausgefallen | - | Salzburg | O.Öe. |
| 1.500m | 4:05.0, 4:16.0 | 2 | Graz | Stmk. |
| 5.000m | 15:27.8, 15:54.8, 15:59.8 | 8 | Salzburg | Salzbg. |
| 110m-H. | 15.9, 16.5, 16.6 | 4 | Klagenft. | Kärnt. |
| 400m-H. | 56.1, 57.1, 57.8 | 3 | Wien | Wien |
| Hochsprung | 1.85, 1.81 | 3 | Klagenft. | Kärnt. |
| Weitsprung | 7.17, 7.00, 6.79, 6.71, | 5 | Klagenft. | Kärnt. |
| Stabhoch | ausgefallen | - | Salzburg | O.Öe. |
| Kugelstoss | 14.32, 13.19, 13.19 | 6 | Wien | N.Ö. |
| Diskuswurf | 40.43, 40.00, 39.38 | 6 | Wien | N.Ö. |
| Speerwurf | 54.18, 49.45, 48.06, | 6 | Wien | Wien |
| Hammerwurf | 43.94, 39.60, 38.45, | 3 | Wien | Wien |
| F r a u e n | | | | |
| 100m | 12.6, 12.7, 12.8 | 4 | Leoben | Stmk. |
| 200m | ausgefallen (keine Meldungen) | - | | |
| 80m-H. | 11.5, 11.8, 12.0, 12.3, 12.6, 12.6, | 8 | Wien | Wien |
| Weitsprung | 5.51, 5.28, 5.27, 5.18, 5.17, 5.08, | 10 | Wien | Wien |
| Hochsprung | 1.55, 1.55, 1.45 | 6 | Wien | Wien |
| Kugelstoss | 13.20, 12.98, 12.53, | 4 | Klagenft. | Kärnt. |
| Diskuswurf | 42.0, 39.74, 36.10, | 3 | Klagenft. | Kärnt. |
| Speerwurf | ausgefallen | - | Salzburg | O.Ö. |

Aus obiger Aufstellung ist zu ersehen, dass eine grosse Anzahl von Bewerben gute Leistungen und eine starke Beteiligung erbrachten, womit eigentlich der Beweis der Zweckmässigkeit dieser Aufbauwettkämpfe bestätigt wird. Es ist aber auch zu ersehen, dass es arge Versager gab. Der Oberöstr. Landesverband, der die Ausrichtung der Bewerbe 800m und Stabhochsprung für Männer bzw. Speerwurf für Frauen übernommen hat, hat weder Einladungen an die Landesverbände

noch an die Kaderteilnehmer versandt, sodass diese Bewerbe ausfielen, was um so bedauerlicher ist, da gerade Stabhoch und Speerwurf/Frauen besondere Schwächen darstellen. Der 1500m-Kader umfasste 3 Läufer, von denen einer durch Verletzung ausfiel, sodass bloss 2 Läufer am Start waren. Der Veranstalter, der für einen solchen Bewerb Propaganda gemacht hat, erleidet dadurch einen grossen Schaden. Es wird daher zweckmässig sein, in der Zukunft immer mehrere Bewerbe zusammenzulegen.

Die Wurfbewerbe der Männer litten leistungsmässig hauptsächlich darunter, dass ein Teil der Spitzenathleten nicht am Start war.

Wie solche Aufbaukämpfe richtig aufgezogen werden sollen zeigte die Polizeisportvereinigung Leoben. Im Rahmen eines grossen Meetings auf einer herrlichen Anlage und bester Organisation wurden bei guter Beteiligung ausgezeichnete Leistungen erreicht. Auch die Klagenfurter gaben sich alle Mühe, doch leider wurde diese Veranstaltung durch Schlechtwetter stark beeinträchtigt.

Abschliessend kann gesagt werden, dass bei entsprechender Organisation die Aufbaukämpfe ihren beabsichtigten Zweck erfüllen und den Spitzenathleten in ihrer Aufbauzeit entsprechende hochwertige Startmöglichkeiten sichern.

Franz Czorny

II. Wettkampfberichte von ÖLV-Veranstaltungen

Der Jugend-Bundesländervergleichskampf 1954

Auf Grund der Vorrundenkämpfe hatten sich die Jugendauswahlmannschaften von Wien, Oberösterreich, Steiermark und Niederösterreich für den Entscheidungskampf qualifiziert.

Bei prächtigem Sommerwetter trafen sich am 20. Juni auf der städt. Sportanlage am Trabrennplatz in St. Pölten die obgenannten 4 Auswahlmannschaften und lieferten sich eine Reihe recht harter Kämpfe bei teilweise ausgezeichneten sportlichen Leistungen. Das Endergebnis brachte den Wiener Jugendlichen zwar einen klaren Sieg, den sie jedoch in erster Linie den besseren Leistungen ihrer männlichen Teilnehmer zu verdanken haben.

Die Leistungen der weiblichen Jugendmannschaften waren bereits sehr ausgeglichen und die bisherige Vormachtstellung der Bundeshauptstadt scheint für die nächsten Jahre nicht mehr gesichert.

Dieser nun zum zweitenmale durchgeführte Jugend-Vergleichskampf zwischen den Bundesländern hat sich eindeutig bewährt, nur sollten die trainingsmässigen Vorbereitungen hierfür früher einsetzen und alle Landesverbände trachten, wirklich in stärkster Aufstellung anzutreten. Im nächsten Jahr soll der Austragungsort für die Endrunde schon im Frühjahr festgelegt werden, damit der durchführende Verein zeitgerecht alle Vorbereitungen treffen kann und nebst einer tadellosen Sportanlage auch genügend fachlich geschulte Kampfrichter zur Verfügung stehen.

Der Endstand dieser Vergleichskämpfe ist wie folgt:

| Bundesland: | männl. Jugend | | weibl. Jugend | | S u m m e | |
|-----------------|---------------|----------|---------------|-----------|-----------|----------|
| | Vorrunde | Endrunde | Vorrunde | Endrunde | Vorrunde | Endrunde |
| W i e n | 18.102 | - 18.248 | 13.038 | -- 12.985 | 31.140 | - 31.233 |
| Ober-Österreich | 16.623 | - 16.743 | 11.884 | - 12.624 | 28.507 | - 29.367 |
| Steiermark | 15.327 | - 14.816 | 11.989 | - 12.549 | 27.316 | - 27.365 |
| Nieder-Österr. | 15.213 | - 15.372 | 11.440 | - 11.714 | 26.653 | - 27.086 |

In den einzelnen Bewerben siegten:

männl. Jugend

| | | | | | | | |
|-------|---------------|---|--------|-----------------|----------------|---|--------|
| 100m | 1. Gump | W | 11.7 | Stabhoch | 1. Flachberger | N | 3.20 |
| | 2. Volpe | W | 11.8 | | 2. Mann | N | 3.00 |
| 400m | 1. Zincke | W | 54.2 | Kugel | 1. Neumann | W | 13.19 |
| | 2. Stary | W | 55.0 | | 2. Grasl | O | 12.73 |
| 1000m | 1. Zincke | W | 2:46.4 | Diskus | 1. Neumann | W | 44.47 |
| | 2. Dittmer | W | 2:47.8 | | 2. Martinek | O | 41.85 |
| 110mH | 1. Fernbacher | O | 16.6 | Speer | 1. Zavrel | W | 49.18 |
| | 2. Volpe | W | 16.9 | | 2. Arbter | W | 46.14 |
| Hoch | 1. Fuchsbauer | N | 1.73 | Hammer | 1. Neumann | W | 43.13 |
| | 2. Kaiser | W | 1.70 | | 2. Grasl | O | 32.66 |
| Weit | 1. Arbter | W | 6.20 | Schwedenstaffel | Wien | | 2:09.6 |
| | 2. Soukal | W | 6.12 | | O.O. | | 2:09.9 |

weibl. Jugend

| | | | | | | | |
|--------|-----------------|---|------|--------|--------------|-----|-------|
| 100m | 1. Geist | W | 12.7 | Kugel | 1. Lenz U. | O | 9.99 |
| | 2. Fries | W | 13.2 | | 2. Klampfer | St. | 9.86 |
| 200m | 1. Flegel | O | 28.9 | Diskus | 1. Klampfer | St. | 37.63 |
| | 2. Metzker | W | 29.3 | | 2. Lenz U. | O | 31.56 |
| 80m-H. | 1. Eberl | W | 13.3 | Speer | 1. Schönauer | W | 33.10 |
| | 2. Schmidt | W | 13.5 | | 2. Klampfer | St | 32.58 |
| Hoch | 1. Eberl | W | 1.44 | 4x100m | 1. Wien | | 52.3 |
| | 2. Lenz U. | O | 1.40 | | | | |
| Weit | 1. Weixelbaumer | O | 5.03 | | | | |
| | 2. Rupprechter | N | 4.96 | | | | |

Der Dreiländerkampf der Männer und Frauen gegen Bayern und Württemberg

Im Rahmen der Hauptveranstaltung der "Olympischen Festwochen" anlässlich des 60jährigen Bestandes des Internationalen Olympischen Comités fand am Samstag den 26. bzw. Sonntag den 27. Juni im Wiener Stadion der erste diesjährige Länderkampf statt.

Durch besondere Ausfälle gegenüber dem Vorjahr (Blösch, Fritz, Konrad, Perz, Prossinagg und Stüble) war unsere Männermannschaft derart geschwächt, dass wir bereits nur mit Aussenseiterchancen in den Kampf gingen. Wesentlich wirkte es sich auch aus, dass unsere Spitzenathleten zur Zeit des Wettkampfes noch im Aufbau begriffen waren (siehe die weitaus besseren Leistungen im Juli), da sie heuer sehr spät mit dem Training beginnen konnten. Die Mannschaften aus Bayern und Württemberg waren ausserdem heuer wesentlich stärker als in den beiden letzten Jahren und so standen unsere Leute oft vor unlösbaren Aufgaben. Mit Athleten wie Haas (400m), Kraus (100m und 200m), Zandt (100m und 200m), Thumm (800m und 1500m), Gude (5000m) bzw. der Athletin Seonbuchner (80m-H. und Weit) sowie Brömmel (Speer), die bereits Europaklasse darstellen, können sich unsere Athleten schwer messen.

Die Veranstaltung verlief ansonst klaglos und unsere Gäste aus Deutschland waren mit ihrem Wiener Aufenthalt äusserst zufrieden, sodass die seit Jahren bestehende sportliche Freundschaft eine weitere Vertiefung zum Vorteile aller Beteiligten erfahren hat.

In der Männer-Mannschaftswertung siegte Bayern mit 129 Punkten bzw. Württemberg mit der gleichen Anzahl vor Österreich mit 98 Punkten. In der Frauen-Mannschaftswertung siegte Bayern mit 70 Punkten knapp vor Württemberg mit 68.5 Punkten und Österreich mit 61.5 Punkten.

Auf die ersten drei Plätze konnten sich folgende Athleten bzw. Athletinnen placieren:

Männer

| | | | | | | | |
|---------|------------------|---|---------|------------|--|---|--------|
| 100m | 1. Kraus | W | 10.6 | Stabhoch | 1. Reissmann | B | 3.80 |
| | 2. Zandt | W | 10.7 | | 2. Wurfer | W | 3.80 |
| | 3. Kosina | B | 10.8 | | 3. Müller | W | 3.60 |
| 200m | 1. Kraus | W | 21.7 | Dreisprung | 1. Zanier | Ö | 14.14 |
| | 2. Zandt | W | 22.2 | | 2. Koppenhöfer | W | 14.08 |
| | 3. Kosina | B | 22.5 | | 3. Wanek | B | 13.86 |
| 400m | 1. Haas | B | 47.4 | Kugel | 1. Pilhatsch | Ö | 14.79 |
| | 2. Pfander | W | 49.1 | | 2. Hipp | W | 14.45 |
| | 3. Dengler | B | 49.6 | | 3. Schwabl | Ö | 14.38 |
| 800m | 1. Thumm | W | 1:53.9 | Diskus | 1. Oweger | B | 47.87 |
| | 2. Lasch | Ö | 1:54.0 | | 2. Hipp | W | 44.64 |
| | 3. Müller | B | 1:54.1 | | 3. Maier L. | B | 43.84 |
| 1500m | 1. Thumm | W | 3:54.8 | Speer | 1. Keller | W | 61.04 |
| | 2. Schwarzwälder | W | 4:00.4 | | 2. Rieder | B | 58.59 |
| | 3. Kiessling | B | 4:01.8 | | 3. Sick | W | 57.83 |
| 5000m | 1. Gude | W | 14:37.0 | Hammer | 1. Maier S. | B | 51.50 |
| | 2. Hantsch | B | 14:49.0 | | 2. Prechtl | B | 50.97 |
| | 3. Rötzer | Ö | 14:54.6 | | 3. Amstler | Ö | 49.45 |
| 110m-H. | 1. Böck | B | 15.2 | 4x100m | 1. Württemberg | | 41.5 |
| | 2. Muchitsch | Ö | 15.4 | | 2. Bayern | | 42.0 |
| | 3. Zimmermann | Ö | 15.4 | | 3. Österreich | | |
| 400m-H. | 1. Fischer | W | 54.4 | | (Vlach-Muchitsch-Zellnitz-Wimmer) disqu. | | |
| | 2. Maier A. | B | 54.5 | 4x400m | 1. Bayern | | 3:17.2 |
| | 3. Wicher | Ö | 54.7 | | 2. Württemberg | | 3:20.2 |
| Hoch | 1. Pilhatsch | Ö | 1.80 | | 3. Österreich | | |
| | 2. Hagen | B | 1.75 | | (Schenk-Haidegger-Emhardt-Wicher) | | 3:21.8 |
| | 3. Laudien | W | 1.75 | | | | |
| Weit | 1. Muchitsch | Ö | 6.94 | | | | |
| | 2. Reiterer | Ö | 6.90 | | | | |
| | 3. Knoll | B | 6.85 | | | | |

Frauen

| | | | | | | | |
|--------|----------------|---|------|------|------------------|---|--------|
| 100m | 1. Reck | W | 12.6 | 800m | 1. Freudenberger | W | 2:24.0 |
| | 2. Butz | B | 12.7 | | 2. Isleb | B | 2:24.8 |
| | 3. Hantschk | B | 12.7 | | 3. Dunst | Ö | 2:27.7 |
| 200m | 1. Hantschk | B | 25.8 | Hoch | 1. Schmückle | W | 1.58 |
| | 2. Lehr | W | 26.4 | | 2. Knapp | Ö | 1.55 |
| | 3. Hönig | W | 26.8 | | 3. Baer | W | 1.55 |
| 80m-H. | 1. Seonbuchner | B | 11.5 | | Sablatnig | Ö | 1.55 |
| | 2. Steuerer | Ö | 11.6 | Weit | 1. Fauth | W | 5.58 |
| | 3. Gastl | B | 11.7 | | 2. Seonbuchner | B | 5.48 |
| | | | | | 3. Wagner | W | 5.40 |

| | | | | | |
|--------|----------------|-------|--------|---|-------|
| Kugel | 1. Pöll Ö | 13.30 | Speer | 1. Brömmel B | 42.99 |
| | 2. Mayr B | 12.47 | | 2. Rast O | 39.79 |
| | 3. Branner Ö | 12.36 | | 3. Branner O | 39.57 |
| Diskus | 1. Heinrich B | 41.94 | 4x100m | 1. Württemberg | 48.1 |
| | 2. Scheibner W | 40.87 | | 2. Bayern | 48.8 |
| | 3. Pöll Ö | 39.45 | | 3. Österreich (Jenny-Steurer- Wareka-Geist) | 48.88 |

Die Marathonmeisterschaft 1954

Gleichzeitig mit dem Dreiländerkampf der Männer und Frauen wurde am Samstag, den 26. Juni, mit Start und Ziel im Wiener Stadion (Richtung Fischamend und zurück) die diesjährige Marathonmeisterschaft, verbunden mit einem Internationalen Marathonlauf zur Austragung gebracht.

Infolge der abnormen Hitze bzw. der nahezu schattenlosen Laufstrecke mussten von 15 gestarteten Läufern 8 vorzeitig das Rennen aufgeben. Unter Berücksichtigung dieser besonderen Erschwernis muss die Zeit des Siegers, Adolf Gruber, als ausgezeichnete Leistung bezeichnet werden.

Die Reihenfolge im Zieleinlauf war wie folgt:

| | | | | | |
|-------------|-------------|-----------|-------------|-------------|-----------|
| 1. Gruber | Wr. Jug. SV | 2:47:56.2 | 5. Lechner | Pol. Leoben | 3:33:22.0 |
| 2. Overdijk | Holland | 3:07:35.0 | 6. Pisinger | Am. Steyr | 3:33:45.0 |
| 3. Zainar | U-Wien | 3:17:44.0 | 7. Schostal | U-Wien | 3:58:58.0 |
| 4. Edlinger | Pol.-Linz | 3:30:43.0 | | | |

Die Österr. Jugend- und Juniorenmeisterschaften 1954

Die diesjährigen Meisterschaften für die Jugend bzw. Junioren brachten sowohl was die Zahl der Startenden betrifft, wie auch die gezeigten Leistungen einen beachtlichen Erfolg. Die starke Beteiligung ist teilweise auf die gleichzeitig zur Durchführung gekommenen Wiener Jugend- und Juniorenmeisterschaften zurückzuführen, doch war ausserdem die Beteiligung aus den Bundesländern die stärkste seit 1946.

Gegenüber den Leistungen der vorjährigen Meisterschaften konnte ein deutlicher Aufschwung festgestellt werden und zwar in erster Linie in den technischen Bewerben. Die Leistungen in den Laufbewerben litten leider sehr stark unter den schlechten Bahnverhältnissen, was in erster Linie darauf zurückzuführen ist, dass im Wiener Stadion drei Wochen vorher ein Speedwayrennen stattgefunden hat, durch welches die Laufbahn vollkommen aufgewühlt wurde und ihre ansonst gute Qualität dadurch vollkommen eingebüsst hat. Besonders erwähnenswert sind die neuen Juniorenrekorde von Reinelde Knapp (T. Bludenz) im Hochsprung mit 1.58m und von Peter Widensky (U-Wien) im Hammerwerfen mit 42.78m. Die Jugendstaffel von Union-Wien stellte mit 45.3 ihren vorjährigen Rekord über 4x100m ein.

Die Einführung von Qualifikationskämpfen und die rigorose Einhaltung des festgesetzten Zeitplanes haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Veranstaltung an den drei Halbtagen pünktlich beendet werden konnte. Nicht vermeiden lässt sich bei derartigen Grossveranstaltungen die Überschneidung mancher Bewerbe, wodurch manche Teilnehmer auf die Mitwirkung in einzelnen Bewerben verzichten müssen, obwohl sie leistungsmässig günstige Platzchancen hätten.

Ausser der genauen Einhaltung des Zeitplanes müssen sich unsere Leichtathleten und Leichtathletinnen auch endlich an die im Ausland selbstverständlich geübte Disziplin gewöhnen bzw. müssen die Mannschaftsbetreuer ihre Schützlinge zur grösseren Selbstständigkeit erziehen. Das Melden zu den einzelnen Bewerben bei den zuständigen Kampfrichtern ist einer dieser Punkte. Ein anderer, derzeit noch immer vorhandener Übelstand, ist die dauernde Betreuung der Teilnehmer während des Wettkampfes durch ihre Trainer, was ausserdem vom Publikum als besonders störend bemängelt wird. Solange wir in der Leichtathletik nicht in der Lage sind, ausser entsprechenden internationalen Leistungen (gleichgültig ob durch eigene Athleten oder ausländische Gäste) auch dem sportinteressierten Publikum eine optisch günstige Abwicklung zu bieten, wird das Interesse kaum eine Steigerung erfahren können.

Wie bereits im Vorjahr das Gesamtergebnis gezeigt hat, sind insbesondere die Leistungen in den Bundesländern in einer dauernden Verbesserung begriffen und ist von der früher bestandenen Vormachtstellung der Bundeshauptstadt weder bei der männlichen noch bei der weiblichen Jugend nicht mehr viel übriggeblieben. Dieses an und für sich günstige Zeichen sollte für den Wiener Verband alarmierend sein, da sich dies in der Zukunft für seine Gesamtstellung in der Allgemeinen Klasse sehr zum Nachteile auswirken könnte.

In den einzelnen Bewerben konnten sich folgende Athleten bzw. Athletinnen placieren:

männl. Junioren

| | | | | | |
|--------------------|------------|---------|-----------------------|--------------|-------|
| <u>100m</u> | | | <u>200m-Hürden</u> | | |
| 1. Severa | GAK | 11.2 | 1. Podlesak | WAF | 26.9 |
| 2. Sokol | WAT XVI | 11.4 | 2. Wallner | Post-Graz | 27.3 |
| 3. Schenk | WAF | 11.5 | 3. Oberwegner | U-Linz | 27.5 |
| <u>400m</u> | | | <u>Hochsprung</u> | | |
| 1. Schenk | WAF | 50.7 | 1. Reckert | U-Linz | 1.80 |
| 2. Weinzierl | A-Salzburg | 52.1 | 2. Tyl | U-Wien | 1.70 |
| 3. Staber | U-Graz | 53.2 | 3. Zelle | T. Innsbruck | 1.68 |
| <u>800m</u> | | | <u>Weitsprung</u> | | |
| 1. Dittmer | Cricket | 1:57.9 | 1. Michalek | A-Linz | 6.68 |
| 2. Hoffer K. | WAT XVI | 1:58.6 | 2. Springer | Post Graz | 6.43 |
| 3. Hoffer R. | WAT XVI | 1:59.7 | 3. Hofmann | WAC | 6.34 |
| <u>1.500m</u> | | | <u>Stabhochsprung</u> | | |
| 1. Dittmer | Cricket | 4:10.0 | 1. Bauer | U-Wels | 3.60 |
| 2. Hoffer K. | WAT XVI | 4:10.4 | 2. Winkler | U-Wien | 3.20 |
| 3. Schiesslinger | U-Salzburg | 4:15.4 | 3. Martinek | U-Linz | 3.10 |
| <u>5.000m</u> | | | <u>Dreisprung</u> | | |
| 1. Lackner | U-Baden | 16:36.8 | 1. Stiger | U-Graz | 12.75 |
| 2. Kerbl | Am. Steyr | 16:44.0 | 2. Hofmann | WAC | 12.68 |
| 3. Schiesslinger | U-Salzburg | 16:51.8 | 3. Kuster | T-Fussach | 12.57 |
| <u>110m-Hürden</u> | | | <u>Kugelstoss</u> | | |
| 1. Podlesak | WAF | 16.5 | 1. Pötsch | GAK | 12.83 |
| 2. Oberwegner | U-Linz | 17.0 | 2. Moosbrugger | T. Hard | 12.12 |
| 3. Wallner | Post-Graz | 17.3 | 3. Rabl | Pol. Linz | 11.70 |

Diskuswurf

| | | |
|-------------|-------------|-------|
| 1. Kubelka | U-Wels | 35.54 |
| 2. Sabernig | T-Innsbruck | 35.11 |
| 3. Pötsch | GAK | 34.07 |

Speerwurf

| | | |
|-------------|---------------|-------|
| 1. Bauer | U-Wels | 57.24 |
| 2. Dietrich | T. Feldkirch | 55.32 |
| Guth | SV-Kapfenberg | 55.32 |

Hammerwurf

| | | |
|-------------|--------------|-------|
| 1. Widensky | U-Wien | 42.78 |
| 2. Dietrich | Am. Steyr | 40.42 |
| 3. Sabernig | T. Innsbruck | 38.13 |

weibl. Junioren

100m

| | | |
|-------------|-------------|------|
| 1. Reiterer | Danubia | 13.3 |
| 2. Reitter | U-West-Wien | 13.5 |
| 3. Probst | U-Salzburg | 14.0 |

200m

| | | |
|-------------|-------------|------|
| 1. Knapp | T. Bludenz | 28.0 |
| 2. Reitter | U-West-Wien | 28.3 |
| 3. Reiterer | Danubia | 28.4 |

80m-Hürden

| | | |
|------------|----------------|------|
| 1. Knapp | T.-Bludenz | 13.0 |
| 2. Fercha | Schw.-Weiss W. | 14.0 |
| 3. Horvath | U-Wels | 14.3 |

Hochsprung

| | | |
|--------------|------------|------|
| 1. Knapp | T. Bludenz | 1.58 |
| 2. Tietzl | U-Wien | 1.40 |
| 3. Brodinger | SV-Ortmann | 1.30 |

männl. Jugend

100m

| | | |
|--------------|-------------|------|
| 1. Gump | U-Wien | 11.4 |
| 2. Karnovsky | U-Wien | 11.5 |
| 3. Haslinger | U-West-Wien | 11.6 |

400m

| | | |
|-----------|---------|------|
| 1. Lacker | KAC | 51.7 |
| 2. Stary | Cricket | 52.4 |
| 3. Zincke | U-Wien | 53.0 |

1000m

| | | |
|---------------|---------|---------|
| 1. Zincke | U-Wien | 2:39.0 |
| 2. Lacker | KAC | 2:39.0H |
| 3. Dittmer G. | Cricket | 2:41.6 |

4x100m

| | |
|--|------|
| 1. GAK (Severa-Rauch-Kreuzer-Czadilek) | 45.3 |
| 2. U-Graz (Telser-Stiger-Staber-Wakula) | 45.7 |
| 3. WAC (Studnizka-Eisenhut-Huber-Sansenböcker) | 46.4 |

3x1000m

| | |
|---|--------|
| 1. WAT XVI (Reiter-Hoffer R.-Hoffer K.) | 8:21.6 |
| 2. Am. Steyr (Kerbl-Petzka-Baumberger) | 8:41.6 |
| 3. U-Linz (Martinek-Aigner-Linnemayr) | 8:53.6 |

Weitsprung

| | | |
|------------|-------------|------|
| 1. Knapp | T. Bludenz | 5.37 |
| 2. Horvath | U-Wels | 5.08 |
| 3. Reitter | U-West-Wien | 4.75 |

Kugelstoss

| | | |
|---------------|-------------|-------|
| 1. Wutscher | U-Linz | 11.09 |
| 2. Schwärzler | T-Dornbirn | 10.77 |
| 3. Reitter | U-West-Wien | 10.39 |

Diskuswurf

| | | |
|---------------|-------------|-------|
| 1. Schwärzler | T. Dornbirn | 30.55 |
| 2. Horvath | U-Wels | 29.65 |
| 3. Altmann | U-Wien | 29.42 |

Speerwurf

| | | |
|---------------|-------------|-------|
| 1. Schwärzler | T. Dornbirn | 39.64 |
| 2. Wutscher | U-Linz | 37.92 |
| 3. Horvath | U-Wels | 34.71 |

110m-Hürden

| | | |
|---------------|-------------|------|
| 1. Arbter | Cricket | 16.0 |
| 2. Fernbacher | U-Wels | 16.2 |
| 3. Volpe | U-West-Wien | 16.6 |

200m-Hürden

| | | |
|--------------|-------------|------|
| 1. Volpe | U-West-Wien | 28.2 |
| 2. Keckstein | Post-Graz | 28.7 |
| 3. Haslinger | U-West-Wien | 29.0 |

Hochsprung

| | | |
|---------------|---------------|------|
| 1. Fuchsbauer | A-Waidhofen/Y | 1.74 |
| 2. Kaiser | Schw. Weiss | 1.68 |
| 3. Seibert | U-Salzburg | 1.65 |

Weitsprung

| | | |
|--------------|---------|------|
| 1. Beinbauer | U-Wien | 6.48 |
| 2. Soukal | U-Wien | 6.37 |
| 3. Arbter | Cricket | 6.30 |

Stabhochsprung

| | | |
|----------------|--------------|------|
| 1. Flachberger | U-St. Pölten | 3.20 |
| 2. Bauer K. | U-Linz | 3.10 |
| 3. Kalinka | WAF | 2.80 |

Kugelstoss

| | | |
|------------|-------------|-------|
| 1. Grabher | T. Dornbirn | 13.55 |
| 2. Neumann | Cricket | 13.43 |
| 3. Theiss | U-Salzburg | 12.22 |

Diskuswurf

| | | |
|-------------|------------|-------|
| 1. Martinek | U-Linz | 40.38 |
| 2. Neumann | Cricket | 39.75 |
| 3. Zanon | T. Innsbr. | 39.70 |

Speerwurf

| | | |
|-------------|---------|-------|
| 1. Arbter | Cricket | 51.33 |
| 2. Zavrel | WAT X | 50.84 |
| 3. Schläger | U-Wien | 50.22 |

weibl. Jugend

100m

| | | |
|-----------|-------------|------|
| 1. Geist | WAC | 12.8 |
| 2. Tauche | T. St. Veit | 13.5 |
| 3. Schmid | U-Wels | 13.6 |

80m-Hürden

| | | |
|-------------|----------------|------|
| 1. Eberl | Schw. Weiss | 13.2 |
| 2. Schweyer | Allg. TV. Graz | 13.3 |
| 3. Tauche | T. St. Veit | 13.4 |

Hochsprung

| | | |
|--------------|--------------|------|
| 1. Kartnig | Am. St. Veit | 1.47 |
| 2. Eberl | Schw. Weiss | 1.40 |
| 3. Schwaiger | SV. Reutte | 1.38 |

Weitsprung

| | | |
|----------------|-------------|------|
| 1. Friess | Danubia | 5.03 |
| 2. Tauche | T. St. Veit | 5.02 |
| 3. Rupprechter | SV. Ortmann | 4.99 |

Kugelstoss

| | | |
|-------------|---------------|-------|
| 1. Lenz | U-Linz | 10.93 |
| 2. Klampfer | U-Graz | 9.83 |
| 3. Leitner | SV-Kapfenberg | 9.55 |

Hammerwurf

| | | |
|------------|------------|-------|
| 1. Neumann | Cricket | 44.09 |
| 2. Hotter | IAC | 35.16 |
| 3. Günther | U-Salzburg | 33.73 |

4x100m

| | |
|---|------|
| 1. Union Wien (Gump-Karnovsky-Soukal-Beinhauer) | 45.3 |
| 2. Union Salzburg (Rössl-Leiben-Frühauf-Hutter) | 47.1 |
| 3. Post Graz (Heinzl-Wagner-Bogensperger-Keckstein) | 47.2 |

3x1000m

| | |
|--|--------|
| 1. Cricket (Martik-Stary-Dittmer G.) | 8:28.8 |
| 2. Union-Salzburg (Orthof-Herzinger-Cepck) | 8:35.0 |
| 3. Innsbrucker A.C. (Steder-Weber-Semona) | 8:38.6 |

Diskuswurf

| | | |
|-------------|---------------|-------|
| 1. Klampfer | U-Graz | 35.94 |
| 2. Leitner | SV-Kapfenberg | 29.03 |
| 3. Lenz U. | U-Linz | 28.75 |

Speerwurf

| | | |
|--------------------|---------------|-------|
| 1. Leitner | SV-Kapfenberg | 34.38 |
| 2. Schönauer | Danubia | 33.80 |
| 3. Hohenbichler I. | U-Alt-Brig. | 32.75 |

4x100m

| | |
|--|------|
| 1. Union Salzburg (Hauben-Iser-Navratil-Friedrich) | 53.5 |
| 2. WAC (Reisinger-Geist-Kuban-Kleinovitz) | 53.6 |
| 3. Union-West-Wien (Wahra-Pichler-Wawa-Holzhauser) | 54.6 |

Die Vereinswertung in der Österr. Jugend- und Juniorenmeisterschaft 1954 brachte in den vier einzelnen Gruppen bzw. in der Gesamtwertung folgendes Ergebnis:

männl. Junioren

| | |
|---------------------------|------|
| 1. Grazer Athletik Klub | 32 P |
| 2. Wr.Arbeiter T.V. XVI. | 28 " |
| ULC-Linz | 28 " |
| 4. WAF | 26 " |
| 5. Turnerschaft Innsbruck | 25 " |
| 6. Union Wels | 24 " |
| 7. Post Graz | 23 " |
| 8. Union Wien | 21 " |
| 9. WAC | 17 " |
| 10. Amateure Steyr | 16 " |
| 11. Union Graz | 15 " |
| 12. Cricket | 12 " |

männl. Jugend

| | |
|------------------------------|------|
| 1. Cricket | 53 P |
| 2. Union Wien | 46 " |
| 3. Union Salzburg | 28 " |
| 4. Post Graz | 18 " |
| 5. Union West-Wien | 16 " |
| 6. ULC-Linz | 14 " |
| 7. Klagenfurter A.C. | 11 " |
| 8. Union Alt-Brigittenau | 10 " |
| Union Wels | 10 " |
| 10. Innsbrucker Athletikklub | 9 " |
| Turnerschaft Innsbruck | 9 " |
| 12. Atus Waidhofen | 9 " |

weibl. Junioren

| | |
|------------------------|------|
| 1. T. Bludenz | 24 P |
| 2. Union Wels | 21 " |
| Union West-Wien | 21 " |
| 4. T. Dornbirn | 19 " |
| 5. Danubia | 17 " |
| Union Wien | 17 " |
| 7. ULC-Linz | 11 " |
| 8. Union Salzburg | 7 " |
| 9. SV. Ortman | 6 " |
| Amateure Steyr | 6 " |
| 11. Schwarz-Weiss Wien | 5 " |
| Union St. Paul | 5 " |

weibl. Jugend

| | |
|--------------------------|------|
| 1. SV-Kapfenberg | 18 P |
| ULC-Linz | 18 " |
| 3. T.V. St.Veit | 14 " |
| Union Salzburg | 14 " |
| 5. WAC | 13 " |
| 6. Danubia | 12 " |
| Union Graz | 12 " |
| Schwarz-Weiss Wien | 12 " |
| 9. Union Alt-Brigittenau | 10 " |
| 10. Union West-Wien | 7 " |
| 11. Amateure Steyr | 6 " |
| 12. Allg.T.V. Graz | 5 " |

Gesamtwertung

| | | | |
|--------------------|------|---------------------------|------|
| 1. Union Wien | 84 P | 7. Post Graz | 41 P |
| 2. ULC-Linz | 71 " | 8. Turnerschaft Innsbruck | 38 " |
| 3. Cricket | 65 " | 9. Grazer Athletikklub | 37 " |
| 4. Union Salzburg | 60 " | 10. Wr.Arbeiter T.V. XVI. | 33 " |
| 5. Union Wels | 59 " | WAC | 33 " |
| 6. Union West-Wien | 48 " | 12. WAF | 30 " |

Fehlerberichtigung zu den Ergänzungstabellen

Durch ein Versehen bei der Drucklegung wurde beim 60m-Lauf der weibl. Jugend "C" (Seite 10) die bereits bestandene Wertungstabelle für die Altersstufe "B" abgedruckt.

Der Leistungsunterschied beträgt bei allen Punktwerten 0.3 Sekunden, d.h. 1000 Punkte sind nicht 8.0 Sek. sondern bereits 8.3 Sek.

Für alle bisher bezogenen Tabellen können gummierte Berichtigungseinlagen kostenlos beim ÖLV angefordert werden, die dann den nächsten Verbandsmitteilungen beigelegt werden.

In allen neu zum Versand kommenden Ergänzungstabellen sind diese Berichtigungen bereits enthalten.

III. Allgemeines

Europameisterschaften 1954

In allen europäischen Staaten fanden in der letzten Zeit eine Reihe von Länderkämpfen bzw. internationale Meetings statt, die mehr oder weniger als Auslese für die Beschickung nach Bern dienten. Dabei wurden mehrfach ausgezeichnete Leistungen geboten und langsam beginnt sich bereits in allen Bewerben eine Spitzengruppe abzuzeichnen. Erfreulich ist es, dass sich in vielen Fällen neue Talente darunter befinden, die bei den Olympischen Spielen in Helsinki nur eine kleine Rolle spielten oder leistungsmässig überhaupt noch nicht in Betracht kamen. Aus all den bereits gezeigten Leistungen kann darauf geschlossen werden, dass Bern leistungsmässig Helsinki übertreffen wird, trotzdem die USA mit ihren Spitzenathleten, sowie einige andere überseeische Weltklasseathleten nicht am Start sein können.

Die Vorbereitungen Österreichs beginnen sich ebenfalls langsam bemerkbar zu machen, wenn auch durch das kalte Frühjahrswetter der Trainingsbeginn um einige Wochen hinausgeschoben wurde. Die Anzahl der E.M.-Kaderteilnehmer hat sich nach dem Länderkampf bzw. einigen Spitzenmeetings bereits erhöht und sind bestimmt anlässlich der beiden noch ausstehenden Länderkämpfe bzw. der Österr. Meisterschaften in der Allg. Klasse noch weitere Verbesserungen mit Gewissheit zu erwarten.

Die Besteller von Dauereintrittskarten zu den E.M. erhalten in Kürze die Gutscheine übersandt, welche nach der Ankunft in Bern gegen die Originalkarten umgetauscht werden müssen. Um weiters die Möglichkeit einer verbilligten Gesellschaftsreise für alle "Schlachtenbummler" zu prüfen, werden dieselben mit einer eigenen Verständigung ersucht, umgehendst dem ÖLV ihren beabsichtigten Abfahrts- tag bekanntzugeben.

Stand der Fünfbestenliste für Männer und Frauen vom 11. Juli 1954

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass in nachfolgenden Bestenlisten nur jene Leistungen aufgenommen wurden, die aus bereits vorliegenden Wettkampfbereichten feststellbar waren bzw. von Veranstaltungen, bei denen der ÖLV durch einen seiner Funktionäre offiziell vertreten war.

Die Teilnehmer des Europameisterschaftskaders sind daran erkennbar, dass neben ihrer bisher erzielten besten Leistung die Bezeichnung E.M. steht, wogegen die Teilnehmer des Allg. Leistungskaders die Bezeichnung L.K. haben. Die vom ÖLV festgelegten entsprechenden Qualifikationsleistungen wurden bereits in der 1. Folge der Verbandsmitteilungen 1954 veröffentlicht.

Männer

100m

| | | |
|-------------|----------------|---------|
| Hundstorfer | A. St. Pölten | 10.9 LK |
| Vlach | U-Wien | 10.9 LK |
| Zellnitz | Am. St. Veit | 10.9 LK |
| Muchitsch | SV-Feldkirchen | 11.0 LK |
| Wimmer | Pol.-Linz | 11.0 LK |

200m

| | | |
|-----------|---------------|---------|
| Wimmer | Pol.-Linz | 22.0 EM |
| Zellnitz | Am-St. Veit | 22.3 LK |
| Muchitsch | SV-Feldkirch. | 22.4 LK |
| Schenk | WAF | 22.5 LK |
| Severa | GAK | 22.5 LK |

400m

| | | | | | | |
|--------------|-----------|------|----|------------|-----------|--------|
| Wicher | Post-Graz | 50.0 | LK | Lasch | A-Linz | 1:52.6 |
| Lasch | A-Linz | 50.7 | LK | Suppan | Post Graz | 1:53.2 |
| Schenk | WAF | 50.9 | LK | Beier | WJV | 1:57.6 |
| Streichsbier | WJV | 51.0 | LK | Dittmer W. | Cricket | 1:57.9 |
| Haidegger | WAF | 51.0 | LK | Hoffer K. | WAT XVI. | 1:58.6 |

1000m

| | | | | | | |
|------------|---------|--------|--|------------|----------|--------|
| Zincke | U-Wien | 2:39.0 | | Windholz | Cricket | 4:08.8 |
| Lacker | KAC | 2:39.0 | | Dittmer W. | Cricket | 4:09.2 |
| Gruber | WJV | 2:40.5 | | Hoffer K. | WAT XVI. | 4:10.4 |
| Beier | WJV | 2:40.6 | | Rötzer | WAF | 4:10.9 |
| Dittmer G. | Cricket | 2:41.6 | | Grill | A-Graz | 4:14.0 |

3.000m

| | | | | | | |
|-----------|-----------------|--------|--|-----------|-----------------|---------|
| Beier | WJV | 9:11.8 | | Rötzer | WAF | 14:54.6 |
| Scheiring | IAC | 9:19.6 | | Gruber | WJV | 15:30.8 |
| Grafinger | A-Salzkammergut | 9:19.8 | | John | U-West Wien | 15:56.4 |
| Gruber | WJV | 9:20.6 | | Grafinger | A-Salzkammergut | 15:59.8 |
| Oplersch | Am.Steyr | 9:23.4 | | Oplersch | Am.Steyr | 16:00.6 |

10.000m

| | | | | | | |
|---------|-------|---------|----|-----------|-----------|-----------|
| Gruber | WJV | 32:17.0 | LK | Gruber | WJV | 2:47:56.2 |
| Muschik | Rapid | 32:43.0 | LK | Zeinar | U-Wien | 3:17.44.0 |
| Krejca | WJV | 37:51.0 | | Edlinger | Pol-Linz | 3:30.43.0 |
| Schauer | WAT | 38:36.6 | | Lechner | Pol-Leob. | 3:33.22.0 |
| | | | | Piesinger | Am.Steyr | 3:33.45.0 |

110m-Hürden

| | | | | | | |
|---------------|---------------|------|----|-----------|-----------|------|
| Muchitsch | SV-Feldkirch. | 15.1 | LK | Wicher | Post-Graz | 26.0 |
| Zimmermann | WAC | 15.4 | LK | Pingl | U-Graz | 26.7 |
| Stallecker | Herzmansky | 16.2 | | Podlesak | WAF | 26.9 |
| Podlesak | WAF | 16.4 | | Wallner | Post Graz | 27.2 |
| Dr. Pilhatsch | Post-Graz | 16.5 | | Schindler | Post Graz | 27.4 |
| Sablatnig | U-West-Wien | 16.5 | | | | |

400m-Hürden

| | | | | | | | |
|------------|--------------|------|----|---------------|----------------|------|----|
| Wicher | Post Graz | 54.7 | LK | Dr. Pilhatsch | Post Graz | 1.85 | LK |
| Haidegger | WAF | 54.8 | LK | Pingl | U-Graz | 1.81 | LK |
| Enhardt | U-St. Pölten | 57.1 | LK | Reckert | ULC-Linz | 1.80 | LK |
| Zimmermann | WAC | 57.8 | LK | Schneider | A-Salzkammerg. | 1.75 | LK |
| Podlesak | WAF | 59.4 | | Lüftner | Schw.Weiss | 1.75 | LK |
| | | | | Fuchsbauer | A-Waidhofen | 1.75 | LK |

Weitsprung

| | | | | | | | |
|-----------|----------------|------|----|----------------|---------|------|----|
| Muchitsch | SV-Feldkirchen | 7.17 | EM | Bauer | U-Wels | 3.80 | LK |
| Reiterer | A-Ternitz | 7.00 | LK | Proksch A. | Cricket | 3.60 | LK |
| Pingl | U-Graz | 6.86 | LK | Frötschl | WAF | 3.50 | LK |
| Eder | A-Wr. Neustadt | 6.79 | LK | Dr. Haunzwickl | Cricket | 3.50 | LK |
| Zöllnitz | Am. St. Veit | 6.79 | LK | Schmidt | WAF | 3.50 | LK |

Dreisprung

| | | | | | | | |
|-------------|--------------|-------|----|---------------|-------------|-------|----|
| Zanier | T. Innsbruck | 14.14 | LK | Schwabl | U-Baden | 15.03 | EM |
| Reiterer H. | A. Ternitz | 13.52 | LK | Dr. Pilhatsch | Post-Graz | 14.91 | EM |
| Kuster | T. Fussach | 12.79 | | Ladstätter | KAC | 14.03 | LK |
| Reiterer W. | A. Ternitz | 12.77 | | Dr. Halama | Schw. Weiss | 13.85 | LK |
| Stiger | U-Graz | 12.75 | | Zanier | U-Wien | 13.35 | LK |

1500m

5.000m

Marathon

200m-Hürden

Hochsprung

Stabhochsprung

Kugelstoss

Diskuswurf

| | | | | | | | |
|--------------|-------------|-------|----|-------------|----------------|-------|----|
| Schwabl | U-Baden | 44.30 | LK | Dr. Pektor | WAF | 63.43 | EM |
| Dr. Halama | Schw.-Weiss | 43.56 | LK | Bauer J. | U-Wels | 57.24 | LK |
| Tunner | A-Graz | 43.38 | LK | Böchzelt E. | Pol. Leoben | 57.12 | LK |
| Kollmann | Herzmansky | 41.05 | LK | Deboeuf | WAT XII. | 56.51 | LK |
| Untersberger | A-Linz | 39.88 | | Dietrich | T. Feldkirch | 55.32 | LK |
| | | | | Guth | SV. Kapfenberg | 55.32 | LK |

Speerwurf

Hammerwurf

| | | | |
|------------|----------|-------|----|
| Amstler | Cricket | 50.12 | LK |
| Dr. Pasler | SC-Lofer | 47.98 | LK |
| Heinzl | WAF | 46.48 | LK |
| Zadrazil | U-Wien | 45.45 | LK |
| Tunner | A-Graz | 44.17 | LK |

Frauen

100m

| | | | |
|------------|-------------|------|----|
| Steurer | WAC | 12.5 | EM |
| Geist | WAC | 12.6 | LK |
| Wareka | Danubia | 12.7 | LK |
| Harasek | U-West-Wien | 13.0 | LK |
| Kremser | WAC | 13.0 | LK |
| Wörl | WAF | 13.0 | LK |
| Schmidt W. | U-Wels | 13.0 | LK |

800m

| | | | |
|-----------|-----------|--------|----|
| Dunst | GAK | 2:27.7 | LK |
| Brodinger | SV Ortman | 2:39.1 | |

Hochsprung

| | | | |
|-----------|--------------|------|----|
| Knapp | T. Bludenz | 1.58 | EM |
| Sablatnig | U-West-Wien | 1.57 | EM |
| Zuber | WAF | 1.50 | EM |
| Ortis | U-Klagenfurt | 1.48 | LK |
| Kartnig | Am. St. Veit | 1.47 | LK |

Kugelstoss

| | | | |
|--------------|--------------|-------|----|
| Pöll | Schw.-Weiss | 13.34 | EM |
| Branner | T. Rankweil | 13.20 | EM |
| Peyker Herl. | Am. St. Veit | 12.60 | EM |
| Kullmann | A-Wr. Neust. | 11.30 | LK |
| Kollmann | Herzmansky | 11.19 | LK |

Speerwurf

| | | | |
|------------|-------------|-------|----|
| Rast | Danubia | 39.79 | LK |
| Schwärzler | T. Dornbirn | 39.64 | LK |
| Branner | T. Rankweil | 39.37 | LK |
| Wutscher | ULC-Linz | 37.92 | LK |
| Schönauer | Danubia | 37.46 | LK |

200m

| | | | |
|----------|-------------|------|----|
| Harasak | U-West-Wien | 26.9 | LK |
| Pogats | Schw.-Weiss | 27.2 | LK |
| Reiterer | Danubia | 28.0 | |
| Knapp | T. Bludenz | 28.0 | |
| Schmid | ULC-Linz | 28.3 | |
| Reitter | U-West-Wien | 28.3 | |

80m-Hürden

| | | | |
|---------|---------------|------|----|
| Steurer | WAC | 11.5 | EM |
| Jenny | SV-Kapfenberg | 11.8 | EM |
| Eberl | Schw.-Weiss | 12.0 | LK |
| Wareka | Danubia | 12.3 | LK |
| Knapp | T. Bludenz | 12.6 | LK |
| Zuber | WAF | 12.6 | LK |
| Harasek | U-West-Wien | 12.6 | LK |

Weitsprung

| | | | |
|---------|-------------|------|----|
| Wareka | Danubia | 5.51 | EM |
| Knapp | T. Bludenz | 5.37 | EM |
| Eberl | Schw.-Weiss | 5.29 | LK |
| Friess | Danubia | 5.28 | LK |
| Horvath | U-Wels | 5.19 | LK |

Diskuswurf

| | | | |
|--------------|--------------|-------|----|
| Pöll | Schw.-Weiss | 42.00 | EM |
| Tiltsch | WAF | 39.90 | LK |
| Peyker Herl. | Am. St. Veit | 39.74 | LK |
| Klampfer | U-Graz | 37.63 | LK |
| Branner | T. Rankweil | 37.16 | LK |

4 x 100m

| | |
|------------------------|------|
| Schwarz-Weiss Westbahn | 52.6 |
| WAC | 53.0 |
| Danubia | 53.4 |
| Union Salzburg-Jugend | 53.4 |
| WAC-Jugend | 53.6 |

Hermann Wraschtil Memorial-Lauf 1954

Dieser jährliche Gedenklauf über 1 engl. Meile in Erinnerung an den früheren langjährigen Präsidenten des ÖLV findet heuer im Rahmen des Internationalen Jubiläumsmeeting der Danubia am Samstag den 14. August auf dem ASVÖ-Sportplatz in Wien XIII. Rosenhügel statt.

Die genauen Ausschreibungen für diesen Bewerb wurden den in Frage kommenden Athleten zugesandt bzw. können vom ÖLV angefordert werden. Als Nennungsschluss wird der 11. August bekanntgegeben.

Meldeschluss für die Allg. Meisterschaften des ÖLV

Alle Verbandsvereine werden nochmals darauf hingewiesen, dass der Nennungsschluss für diese Meisterschaften laut Ausschreibung am Montag den 26. Juli endet. Wegen Übersendung des gesamten Nennungsergebnisses an den durchführenden Verein in Leoben muss auf die strikte Einhaltung des vorgenannten Termines bestanden werden.

Bezüglich Quartieranmeldungen sind alle Bestellungen an die Polizeisportvereinigung Leoben-Kärntnerstrasse 1 zu richten.

---ooOoo---

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Österr. Leichtathletik-Verband
Für den Inhalt verantwortlich: Dipl. Ing. E. Glaser, alle Wien III. Löweng. 47

Österr. Leichtathletik-Verband,
Wien, III., Löwengasse 47, Tel. U 17-0-89.

A U S S C H R E I B U N G

für den

Hermann W r a s c h t i l - Memorial - W a n d e r p r e i s
über 1 englische Meile

am Samstag, den 14. August 1954 am ASVÖ-Platz, Wien, XIII., Speisingerstrasse, im Rahmen des Internat. Jubiläumsmeetings des SK. DANUBIA, Wien.

Der Österr. Leichtathletik-Verband hat, in Würdigung seines ewigsten langjährigen Präsidenten, Herrn Hermann W r a s c h t i l , beschlossen, einen jährlich wiederkehrenden Gedächtnislauf über eine englische Meile, auszuschreiben.

Die Witwe des verstorbenen Präsidenten, Frau Maria Wraschtil, hat in hochherziger Weise dem ÖLV für diesen Gedächtnislauf einen Wanderpreis aus dem Nachlass seiner vielen Preise mit der Bestimmung zur Verfügung gestellt, dass derselbe im dauernden Besitze des ÖLV verbleiben muß. Die jährlichen Sieger werden auf einer am Wanderpreis angebrachten Metallplatte festgehalten. Der Vorstand des ÖLV hat beschlossen, dem jeweiligen Sieger einen Ehrenpreis zu überreichen.

Zugelassen sind alle beim ÖLV für 1954 ordnungsgemäss gemeldeten Athleten.

Der Gedächtnislauf wird nach den Bestimmungen des ÖLV ausgetragen. Nennungen sind bis 11. August 1954 an den ÖLV zu richten.

Nenngeld wird keines eingehoben.

Die ersten 6 Placierten erhalten Plaketten.

Die ersten Drei erhalten die Fahrtentschädigung 3. Klasse Schnellzug und ein Taggeld von S 30.---

F. d.

Österr. Leichtathletik-
Verband

Dr. Erich Pultar e. h.
Präsident

Franz Lebinger e. h.
Männersportwart